

Stichworte von A bis Z

Apotheke

Für jeden Wohnbereich ist eine unterschiedliche Apotheke zuständig, mit der wir in Abstimmung mit Ihnen die Medikamentenversorgung abwickeln: Wohnbereich I: Rosen-Apotheke, Wohnbereich II: Hirsch-Apotheke, Wohnbereich III: Apotheke am Markt.

Sie haben auch die Möglichkeit, eine Apotheke Ihrer Wahl zu benennen. In diesem Fall sind Sie für die Beschaffung Ihrer Medikamente selbst verantwortlich.

Abwesenheiten

Falls Sie einige Tage außer Haus sein sollten (Urlaub, Besuch der Kinder etc.) teilen Sie uns diese Abwesenheit bitte mit, da sie sich auf die Berechnung des Heimentgeltes auswirkt. Ab dem 4. Tag Abwesenheit werden gem. bestehender Verträge 60% des Heimentgeltes berechnet.

Ärztliche Versorgung

Die ärztl. Versorgung erfolgt wie im häuslichen Bereich. Benennen Sie uns einen Arzt Ihres Vertrauens. Ist dieser innerhalb der Verbandsgemeinde Emmelshausen niedergelassen, wird er Sie im Rahmen seiner regelmäßigen Visiten in unserer Einrichtung aufsuchen. Vereinzelt machen auch Ärzte aus Boppard und Umgebung Hausbesuche.

Aufzug

Auch wenn Sie gehbehindert oder auf einen Rollstuhl angewiesen sein sollten, erreichen Sie alle Wohnbereiche des Hauses bequem mit unseren Aufzügen. Die Aufzüge finden Sie im Erdgeschoss im Foyer gegenüber der Verwaltung.

Besuchszeiten

Wir führen ein für alle Besucher jederzeit offenes Haus und geben keine starren Besuchszeiten vor. Ihre Angehörigen und Freunde sind uns jederzeit willkommen.

Barbetragskonto

Es besteht die Möglichkeit, in unserer Verwaltung ein Barbetragskonto (Taschengeldkonto) einzurichten. Von diesem Konto werden dann durch uns entsprechende Zahlungen geleistet, wie z.B. Kaltgetränke, Pflegemittel, Friseur, Fußpflege usw.

Die Verwaltung der Barbetragskonten wird von unserer Verwaltungsangestellten, Frau Patricia Meurer, übernommen.

Sie erreichen Frau Meurer montags bis donnerstags von 08:00 bis 15:15 Uhr und freitags von 08:00 – 12:00 Uhr.

Badezimmer

Auf den Wohnbereichen 2 und 3 befindet sich je ein behindertengerecht ausgestattetes Bad mit höhenverstellbarer Badewanne und Wannelifter.

Teilen Sie dem Pflegepersonal Ihren persönlichen Badewunsch mit.

Beschwerden

Falls Ihnen irgendetwas auf der Seele brennt, würden wir uns freuen, wenn Sie uns Ihre Beschwerden, Verbesserungsvorschläge und Wünsche mitteilen.

Dies können Sie sowohl in einem persönlichen Gespräch als auch schriftlich machen.

Betreuungsangelegenheiten

Bei Fragen zu amtsgerichtlichen Betreuungsangelegenheiten wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Frau Löser (Zi.-Nr.: 1.11).

Bewohnerbeirat

Unser Haus verfügt über einen frei gewählten Bewohnerbeirat, der am Geschehen im Haus Mitverantwortung trägt und z.B. auch bei der Aufstellung des Speiseplanes ein entscheidendes Mitspracherecht hat. Sollten Sie Anregungen und Wünsche oder auch Sorgen und Schwierigkeiten haben, wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Beirates. Eine Bildtafel in der Cafeteria informiert über die gewählten Mitglieder.

Cafeteria

Im Erdgeschoss des Hauses befindet sich eine großzügige Cafeteria. Hier können Sie sich zwanglos mit anderen Bewohnern oder Ihren Angehörigen treffen. In dieser Räumlichkeit finden auch abwechslungsreiche Veranstaltungen statt, die wir Ihnen rechtzeitig ankündigen.

Dienstzimmer

Jeder Wohnbereich verfügt über ein Dienstzimmer. Dort beantwortet man gerne Ihre Fragen zur Pflege oder nimmt Ihre Wünsche entgegen.

Diätkost

Sollten Sie Diätkost benötigen, teilen Sie dies bitte Ihrer zuständigen Bereichsleitung mit. Der Küchenchef wird notwendige Diäten für Sie zubereiten.

Essenzeiten

Die Mahlzeiten werden zu den u. a. Zeiten ausgegeben:

Frühstück	<i>ab 08.00 Uhr</i>
Mittagessen	<i>ab 11:30 Uhr</i>
Nachmittagskaffee	<i>ab 14:30 Uhr</i>
Abendessen	<i>ab 17:30 Uhr</i>
Spätmahlzeit (bei Bedarf)	<i>ab 20:00 Uhr</i>

Auf allen Etagen befinden sich gemütliche Speiseräume, in die wir die Mahlzeiten servieren. Falls sie es bevorzugen, die Mahlzeiten alleine im Zimmer einzunehmen, ist dies natürlich auch möglich.

Sollten Sie an einer Mahlzeit nicht teilnehmen können, sagen Sie der zuständigen Pflegekraft bitte Bescheid.

Essenwünsche

Beim Heimeinzug teilen Sie uns auf dem Formular „*Ess- und Trinkbiographie*“ Ihre individuellen Vorlieben mit. Mittags können Sie täglich (außer Sonntag) zwischen zwei Menüs auswählen. Den jeweiligen Menüplan erhalten Sie bereits eine Woche vorher von Ihrem Pfllegeteam.

Sollten Sie weitere Wünsche bezüglich Speisen und Getränke haben, teilen Sie diese bitte Ihrem Pflegepersonal mit.

Elektrische Geräte

Betreiben Sie bitte elektrische Geräte (z.B. Kaffeemaschinen, Wasserkocher, u. ä.) aus Sicherheitsgründen nur mit vorheriger Absprache mit der Heimleitung. Durch unsere Elektrofachkraft werden diese Geräte einer elektrischen Prüfung unterzogen.

Friseur

2 x wöchentlich, montags und mittwochs, kommt eine Friseurmeisterin ins Haus. Zwecks Terminabsprache wenden Sie sich bitte an Ihr Pflegepersonal. Der Salon befindet sich im Erdgeschoss gegenüber der Kaminecke. Im Einzelfall ist das Schneiden der Haare auch in ihrem Zimmer möglich.

Fußpflege

Falls Sie Fußpflege wünschen, haben Sie die Möglichkeit, eine Fußpflegerin ihrer Wahl zu benennen. Im Bedarfsfall hilft Ihnen Ihre Wohnbereichsleitung weiter.

Fernsehen

In jedem Zimmer befindet sich ein Fernsehanschluss mit 25 vorprogrammierten Sendern. Sie benötigen daher keinen eigenen Satellitenempfänger. Die Programme können Sie sich in Ihrer gewünschten Reihenfolge auf Ihrem Gerät abspeichern. Als Bewohner eines Alten- und Pflegeheimes sind Sie von den Rundfunkgebühren befreit!

Feierlichkeiten

Wenn Sie mit Ihren Angehörigen feiern wollen, stellen wir Ihnen gerne einen unserer Aufenthaltsräume zur Verfügung. Sprechen Sie uns an!

Gottesdienst

Unsere Gottesdienstzeiten sind wie folgt:

Katholischer Gottesdienst:	<i>Jeder 1. und 3. Mittwoch im Monat</i>
Evangelischer Gottesdienst:	<i>Jeder 2. und 4. Mittwoch im Monat</i>
Ökumenischer Gottesdienst:	<i>Jeder 5. Mittwoch im Monat</i>
Katholischer Wortgottesdienst:	<i>Jeden Samstag</i>

Die Gottesdienstzeiten sind an der Informationstafel vor der Kapelle ausgehängt, an der Sie auch aktuelle Informationen aus den Pfarrgemeinden finden. Alle Gottesdienste können auch im Fernsehen verfolgt werden. Schalten Sie hierzu den Kanal „Kapelle“ ein.

Getränke

Sie erhalten auf Wunsch Mineralwasser oder Tee zur freien Verfügung. Des Weiteren können Sie zusätzliche Getränke käuflich erwerben. Lassen Sie sich bei Bedarf die Preisliste aushändigen.

Gewohnheiten

Ihre bisherigen Gewohnheiten liegen uns besonders am Herzen. Aus diesem Grund stimmen wir zusammen mit Ihnen Ihren gewünschten Tagesablauf ab.

Geburtstag

Ihren Ehrentag können Sie nach eigenen Wünschen in unserem Haus feiern. Sprechen Sie Ihr Pflegepersonal an.

Es ist guter Brauch, dass Sie sich an diesem Festtag ein Mittagessen Ihrer Wahl von der Küche zubereiten lassen können.

Haftung

Wir möchten Sie bitten, keine großen Geldbeträge oder Wertgegenstände in Ihrem Zimmer aufzubewahren, da wir bei Verlust keine Haftung übernehmen können.

Haftpflichtversicherung

Schadensereignisse gegenüber Dritten und daraus resultierende Forderungen sind überall denkbar. Bei uns sind Sie über eine Sammelhaftpflichtversicherung versichert.

Heimleitung

Ihre Heimleitung ist werktags ab 08:00 Uhr für Sie da. Sie finden Herrn Faulhaber im Erdgeschoss im Zimmer 1.12.

Haustiere

Generell können Sie Kleintiere (z. B. einen Vogel oder ein Aquarium) mitbringen. Bedenken Sie aber, dass im Vorfeld geklärt sein muss, wer das Tier bzw. die Tiere z. B. im Fall eines Krankenhausaufenthaltes versorgt.

Hausmeister

Wenn Sie einmal nicht zurechtkommen sollten (Aufhängen von Bildern, Umgestaltung des Zimmers, kleinere Reparaturen usw.) wird Ihnen ein Mitarbeiter aus der Haustechnik gerne behilflich sein.

Hilfsmittel

Jeder Wohnbereich ist mit zahlreichen Hilfsmitteln ausgestattet, die wir Ihnen bei Bedarf gerne zur Verfügung stellen. Sollten Sie individuell angepasste Hilfsmittel, wie z. B. einen Rollstuhl, benötigen, kümmern wir uns um die Rezeptierung durch Ihren Hausarzt und die anschließende Abwicklung.

Hausarzt

Sie bestimmen selbst, welcher Arzt Ihr Hausarzt werden soll. Alle niedergelassenen Ärzte aus Emmelshausen und vereinzelt auch Ärzte aus Boppard und Umgebung machen regelmäßig in unserer Einrichtung Hausbesuche, so dass Sie in der Regel nicht die Arztpraxis aufsuchen müssen.

Informationstafeln

Auf allen Etagen finden Sie große Informationstafeln, auf denen wir alles Wissenswerte für Sie aushängen. Im Erdgeschoss befinden sich die Tafeln direkt am Haupteingang und in der Cafeteria, auf den Etagen I und II gegenüber dem Aufzug.

Inkontinenz

Sollten Sie an einer Blasen- oder Darmschwäche leiden und entsprechende Inkontinenzprodukte benötigen, lassen Sie sich bitte von Ihrem Hausarzt eine sog. Inkontinenzbescheinigung ausstellen. Bezüglich der Produktauswahl beraten wir Sie gerne.

Internetzugang
Siehe WLAN

Kerzen

Viele Brände, auch in Altenheimen, haben ihre Ursache in „vergessenen brennenden Kerzen“. Wir weisen daher eindringlich darauf hin, keine Kerzen, Öllampen u. ä. in ihrem Zimmer zu betreiben.

Kleidung

Mit Ihrer individuellen Kleidung drücken Sie Ihren persönlichen Geschmack aus. Daran soll sich auch nach dem Umzug in unser Altenheim nichts ändern. Bedenken Sie aber, dass Fein- oder Wollwäsche in einer Großwäscherei nur problematisch zu waschen ist. Empfindliche Wäschestücke lassen Sie entweder in einer Reinigung chemisch reinigen (kostenpflichtig) oder von Ihren Angehörigen waschen.

Falls Ihre Wäsche in unserer Vertragswäscherei gewaschen werden soll, müssen alle Wäschestücke mit einem sog. Barcode zur Identifizierung versehen werden. Hierfür werden einmalig 43, -- € berechnet.

Kleiderschrank

In jedem Zimmer befindet sich ein Kleiderschrank für Ihre Bekleidung. Sollten Sie darüber hinaus z. B. für Winterbekleidung einen zusätzlichen Schrank benötigen, stellen wir Ihnen in einem separaten Schrankraum einen weiteren Kleiderschrank zur Verfügung.

Kühlschrank

Zu kühlende Lebensmittel können wir für Sie im Dienstzimmer in kleinen Mengen im dortigen Kühlschrank aufbewahren. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, einen Kühlschrank in Ihrem Zimmer aufzustellen.

Küche

Unsere Zentralküche befindet sich im Untergeschoss. Dort werden alle Mahlzeiten täglich frisch für Sie zubereitet. Fragen rund um das Essen wird Ihnen die Küchenleitung gerne beantworten. Auf Wunsch werden Sie von unserem Küchenleiter, Herrn Bock, auf Ihrem Zimmer beraten.

Kennzeichnungen

Es ist sinnvoll, dass Ihre persönlichen Gegenstände (Brille, Gehstock, Prothesenbecher usw.) mit Ihrem Namen versehen sind, um Verwechslungen auszuschließen.

Kaffee und Kuchen

Eine ortsansässige Konditorei beliefert uns täglich mit frischem Kuchen, der zum Nachmittagskaffee serviert wird. Ob Sie den Nachmittagskaffee auf Ihrem Zimmer, in einem der Aufenthaltsräume oder in der Cafeteria einnehmen, bleibt Ihnen natürlich freigestellt. Auch Ihrem Besuch stellen wir Kaffee kostenfrei zur Verfügung.

Wir verarbeiten eine mildgebrannte Kaffeesorte, so dass Sie auch bei Schlafstörungen oder Kreislaufproblemen auf den Genuss einer Tasse Kaffee nicht verzichten brauchen.

Krankengymnastik

Wenn Sie von Ihrem Hausarzt Krankengymnastik verordnet bekommen, können wir Ihnen einen Krankengymnasten benennen, der die Behandlung hier im Haus durchführen wird.

Kapelle

Im Erdgeschoss des St. Hildegard befindet sich die hauseigene Kapelle, die Ihnen auch außerhalb der Gottesdienstzeiten Gelegenheit für besinnliche Momente bietet. Eine Wandtafel informiert Sie über alles Wissenswerte aus den Kirchengemeinden.

Krankenhausaufenthalt

Für den Fall, dass Sie stationär im Krankenhaus behandelt werden müssen, ist es sinnvoll, eine kleine Reisetasche bereitzuhalten, in die dann die nötigsten Wäschestücke und Toilettenartikel eingepackt werden können.

Notwendige Formalitäten erledigt Ihr Pflegeteam für Sie. Bedenken Sie, dass gemäß bestehenden Verträgen erst ab dem vierten Krankenhaustag das Heimentgelt auf 60% reduziert wird.

Menüwahl

Von montags bis samstags stehen Ihnen zwei Mittagsmenüs zur Auswahl. Den Wochenspeisenplan erhalten Sie bereits in der Woche davor. Kreuzen Sie das Menü Ihrer Wahl an und geben Sie den Menüplan anschließend bei Ihrem Pflegepersonal ab. Sollten Sie den Menüzettelnicht alleine lesen können, sind Ihnen die Mitarbeiter bei der Auswahl auf Wunsch behilflich.

Massage

Wenn Sie von Ihrem Hausarzt Massagen verordnet bekommen, können wir Ihnen eine Massagepraxis benennen, die die Behandlung hier im Haus durchführen wird.

Medikamentenversorgung

Die Medikamentenversorgung wird auf Ihren Wunsch vom Pflegepersonal übernommen. In diesem Fall kümmern wir uns um die Medikamentenbeschaffung, deren Verwaltung sowie das Richten der jeweiligen Tagesdosis (siehe auch unter „Apotheke“).

Nasszelle

Alle Zimmer unserer Einrichtung sind mit einer barrierefreien Nasszelle ausgestattet und auch für Rollstuhlfahrer gut zugänglich.

Nachtdienst

Auch nachts steht Ihnen Pflegepersonal zur Verfügung, das Sie über Ihre Rufanlage im Zimmer anfordern können. Das Dienstzimmer der Nachtwache (Nr. 1.41) befindet sich im Erdgeschoss.

Notruf

In jedem Zimmer stehen Ihnen drei Notruftaster zur Verfügung. Der für Sie wichtigste Notruftaster befindet sich an der sog. Klingelschnur an Ihrer Bettkonsole. Wenn Sie den Notruf bedienen, erscheint am Schalter ein rotes Licht. Der Notruf wird in das Dienstzimmer und auf die Rufempfänger des Pflegepersonals übertragen, so dass sich schon nach kurzer Zeit ein Mitarbeiter um Sie kümmern kann.

Persönliche Gegenstände

„Wohlfühlen wie daheim“ – dieser Grundsatz soll auch im Altenheim gelten. Deswegen ist es wünschenswert, dass Sie Ihr Zimmer so gestalten, wie Sie es von zu Hause gewohnt sind. Natürlich lässt sich nicht ein ganzer Hausstand in Ihrem Wohnraum unterbringen. Für liebgewonnene Möbelstücke, Bilder und Dekorationen wird sich aber sicher ein Platz finden.

Vor dem Anbringen von Gegenständen an die Wand bitten wir Sie, dies dem Pflegepersonal mitzuteilen, das unseren Hautechniker darüber informieren wird, damit dieser Ihnen behilflich ist (u.a. wegen Beachtung des Verlaufs von Elektro- oder Wasserleitungen in den Wänden).

Pflegedienstleitung

Die Leitung des Pflegedienstes wird von Herrn Jonas Schneider wahrgenommen. Sie finden Herrn Schneider im Erdgeschoss, Zimmer 1.14.

Pflegepersonal

Auf jedem Wohnbereich steht Ihnen ein beständiges Pfl egeteam zur Verfügung, das sich aus 16 bis 19 Schwestern, Pflegern, Auszubildenden und sog. FSJ-lern (*Freiwilliges Soziales Jahr*) zusammensetzt. Die Mitarbeiter aus der Pflege sind zunächst Ihre Ansprechpartner und leiten Wünsche, Anregungen oder auch Kritik an die zuständigen Stellen weiter.

Vor jedem Dienstzimmer finden Sie eine Informationstafel, auf der alle Mitarbeiter Ihres Wohnbereiches mit Foto dargestellt sind.

Pflegemittel

Wenn Sie Pflegemittel benötigen, können Sie diese über unser Zentrallager zu handelsüblichen Preisen beziehen. Eine Auflistung inkl. der Preise erhalten Sie auf Wunsch.

Rauchen

Alle öffentlichen Bereiche unseres Hauses sind Nichtraucherzonen. In Ihrem *Einzelzimmer* besteht dieses Rauchverbot zwar nicht; wir empfehlen jedoch aus Sicherheitsgründen auch dort nicht zu rauchen.

Reinigung

Die Reinigung des Gebäudes erfolgt durch eine Fremdfirma. Sollte es Beanstandung geben, sprechen Sie bitte Ihre zuständige Wohnbereichsleitung oder die Heimleitung an.

Rentenbescheid

Falls der zuständige Sozialhilfeträger die Kosten für die Heimunterbringung trägt, benötigen wir von Ihnen einen aktuellen Rentenbescheid, da Ihre Rente zur teilweisen Begleichung der Heimkosten herangezogen wird. Eine Rentenüberleitung erfolgt dann auf unser Konto.

Rezepte

Rezepte die Ihnen Ihr Haus- oder Facharzt ausstellt, leiten wir für Sie auf Wunsch an die zuständige Apotheke weiter. Notwendige zu zahlende Eigenanteile müssen von Ihnen mit dem jeweiligen Leistungserbringer abgerechnet werden.

Rechnung

Die Ausstellung der Rechnung erfolgt aus organisatorischen Gründen in unserer Zentralverwaltung in Vallendar. Den Namen und die Telefonnummer des zuständigen Mitarbeiters finden Sie auf der Rechnung.

Rundfunkgebühren

Bewohner in Alten- und Pflegeheimen sind von der Rundfunkgebühr befreit.

Speisesaal

In unserem Haus gibt es keinen zentralen Speisesaal. Vielmehr befinden sich auf jeder Etage kleine Speiseräume, in denen in gemütlicher Atmosphäre die Mahlzeiten eingenommen werden können.

Seelsorge

Die Seelsorger der katholischen und evangelischen Pfarrgemeinde stehen Ihnen auf Wunsch natürlich auch in unserem Haus zur Verfügung und werden Sie in Ihrem Zimmer besuchen. Sollten Sie Gesprächsbedarf haben, teilen Sie dies bitte Ihrem Pflegepersonal mit – der zuständige Seelsorger wird dann umgehend von uns informiert.

Soziale Betreuung

Sozialkontakte spielen im Leben eines Menschen eine große Rolle. Sie sorgen für Vitalität und seelische Ausgeglichenheit. In unserem Haus werden verschiedene Aktivitäten angeboten: egal ob Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Singen oder Basteln – sicherlich ist auch etwas für Ihren Geschmack dabei. Alle Angebote werden an den Informationstafeln zum Aushang gebracht.

Sozialdienst

Der Sozialdienst wird von Frau Beate Löser geleitet. Sollten Sie individuellen Gesprächsbedarf haben, steht Ihnen Frau Löser werktags ab 08:00 Uhr zur Verfügung.

Telefon

In jedem Zimmer befindet sich, wie in einer Mietwohnung, ein Telefonanschluss. Eine Rufnummer beantragen Sie bei einem Anbieter Ihrer Wahl.

Ummeldung

Nach dem Einzug in das Alten- und Pflegeheim melden Sie sich bitte bei der zuständigen Stadt-, Orts bzw. Verbandsgemeindeverwaltung polizeilich um. Nach dem neuen Meldegesetz sind wir verpflichtet, Ihren Einzug bei der zuständigen Behörde zu melden.

Veranstaltungen

Die Pflege des religiösen, geselligen und kulturellen Lebens ist für uns ein besonders wichtiges Anliegen. Wir bemühen uns ständig durch zahlreiche Veranstaltungen Ihren Tag so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten und bitten Sie deshalb herzlich, diese Angebote auch zu nutzen. Die einzelnen Termine entnehmen Sie bitte den an den Info-Wänden aushängenden Wochenplänen. (siehe auch „soziale Betreuung“).

Verwaltung

Unsere Verwaltung befindet sich im Erdgeschoss, Zi.-Nr.: 1.13. Die Öffnungszeiten sind: montags bis donnerstags: 08:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 15:15 Uhr; freitags: 08:00 – 12:00 Uhr.

W-LAN

Eine drahtlose Internetverbindung können wir noch nicht anbieten. Dieser Service soll bis Ende Mai 2020 fertiggestellt werden.

Wäscherei

Die Wäschereinigung erfolgt durch eine externe Wäscherei. Ihre Schmutzwäsche wird montags und freitags abgeholt und spätestens nach vier Tagen schrankfertig durch eine Mitarbeiterin des Hauses in Ihr Zimmer ausgeliefert (siehe auch Hinweise unter „Kleidung“).

Wertgegenstände

In Ihrem Zimmer steht eine abschließbare Schublade zur Verfügung, in der Sie **kleinere** Wertgegenstände oder **geringe** Mengen an Bargeld aufbewahren können. Bitte beachten Sie: Für den Verlust ungesicherter Gegenstände oder Bargeld können wir **keine** Haftung übernehmen!

Zimmerausstattung

Alle Bewohnerzimmer sind mit folgenden Möbeln ausgestattet:

- Pflegebett
- Nachtschrank mit ausziehbarer und höhenverstellbarer Tischplatte
- Tisch
- Zwei Stühle
- Schrankwand mit Kleiderschrank und Ablagefächern
- Sideboard, zweitürig mit zwei Schubladen (abschließbar)

Selbstverständlich ist es Ihnen freigestellt, Ihnen Wohnraum nach individuellen Gesichtspunkten zu gestalten (siehe auch „persönliche Gegenstände“).